

# - Erhebungsbogen -

Absender:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname / Firma

\_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort

\_\_\_\_\_  
Telefon

EUV Stadtbetrieb Castrop-Rauxel  
**Herrn Berthold**  
Westring 215

44575 Castrop-Rauxel

per Telefax 02305 / 9686-921

## Fragebogen zur Ermittlung der bebauten, überbauten und / oder befestigten Grundstücksflächen gemäß § 7 Abs. 3 der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des EUV Stadtbetriebes Castrop-Rauxel

Für mein / unser Grundstück \_\_\_\_\_ in Castrop-Rauxel

(Gemarkung/Flur/Flurstück(e) \_\_\_\_\_) mache ich / machen wir zum Zwecke der Festsetzung der Niederschlagswassergebühr folgende Angaben:

<b>Erstermittlung</b> der zu berücksichtigenden Flächen (nicht Zutreffendes bitte streichen)		
	<b>Flächen zum Zeitpunkt des Erstbezugs</b>	<b>Änderung seit Erstbezug</b>
gesamte Grundstücksgröße	_____ m <sup>2</sup>	
Zeitpunkt der Fertigstellung (Datum)	_____	_____
1. bebaute/überbaute Flächen	_____ m <sup>2</sup>	_____ m <sup>2</sup>
2. befestigte Flächen	_____ m <sup>2</sup>	_____ m <sup>2</sup>
3. Privatstraßen / -flächen	_____ m <sup>2</sup>	_____ m <sup>2</sup>
insgesamt	_____ m <sup>2</sup>	_____ m <sup>2</sup>
<b>Bemerkung:</b>	_____ _____ _____ _____	

Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Hr. Berthold (Tel. 96 86-240) zu den üblichen Geschäftszeiten gerne zur Rücksprache zur Verfügung.

**Ich versichere / wir versichern, alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Jede Veränderung wird dem EUV Stadtbetrieb unverzüglich mitgeteilt.**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

## Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens:

### Allgemeines

Mit Wirkung vom 01.01.1998 werden die Abwassergebühren nach einem getrennten Gebührenmaßstab für **Schmutzwasser** und **Niederschlagswasser** berechnet.

Der **Gebührenmaßstab für Schmutzwasser** entspricht dem bisherigen Frischwassermaßstab (Wassermenge des Ablesezeitraumes in cbm x Schmutzwassergebühr).

Dem **Gebührenmaßstab für Niederschlagswasser** liegt die bebaute, überbaute und/oder befestigte (versiegelte) Grundstücksfläche zugrunde, von der das Niederschlagswasser mittelbar oder unmittelbar in die öffentliche Abwasseranlage gelangen (versiegelte Grundstücke in qm x Niederschlagswassergebühr).

Flächen also, von denen das gesamte Niederschlagswasser nicht in die öffentliche Abwasseranlage gelangt (z.B. Terrassen, von denen das Niederschlagswasser auf dem Grundstück versickert) bleiben unberücksichtigt.

### Gesamte Grundstücksfläche

Das ist jeder zusammenhängende Grundbesitz, der eine selbständige, wirtschaftliche Einheit bildet.

### 1. Bebaute / überbaute Grundstücksflächen

Dies sind nicht die Dachflächen eines Gebäudes, sondern lediglich die vom Dach überdeckten Teile des Grundstückes (das heißt Länge x Breite des Gebäudes zuzüglich des Dachüberstandes). Sollten Sie die notwendigen Angaben nicht durch vorhandene Zeichnungen ermitteln können, bitten wir Sie, die jeweiligen Maße mit dem Zollstock / Bandmaß festzustellen. Zu den Gebäuden zählen auch Scheunen, Hallen, Garagen usw.

### 2. Befestigte Fläche

Flächen von Terrassen, Hofräumen, Zuwegungen, Stellplätzen, Garageneinfahrten, Privatstraßen (ggf. Teilflächen) usw., soweit diese mit Platten, Pflaster, Beton, Asphalt oder ähnlichen Baustoffen (auch „Öko-Pflaster“) befestigt sind, und zwar auch dann, wenn über diese Flächen das Niederschlagswasser auf die Straße läuft und somit in die öffentliche Abwasseranlage gelangt.

### 3. Privatstraße / -fläche

Anteil am gebührenpflichtig bebauten, überbauten und / oder befestigten Gemeinschaftseigentum.

### Angaben zu den Flächen

Die gebührenpflichtigen Flächen zum Zeitpunkt der Fertigstellung / des Erstbezuges tragen Sie bitte in die Spalte „Flächen zum Zeitpunkt des Erstbezuges“ unter Angabe des Datums ein.

Wenn sich die gebührenpflichtigen Flächen seit dem Erstanschluss geändert haben, tragen Sie die sich dadurch ergebenden gebührenpflichtigen Flächen bitte in die Spalte „Änderung seit Erstbezug“ unter Angabe des Fertigstellungszeitpunktes an. Geben Sie unter Bemerkung bitte auch den Grund bzw. die Art der Flächenveränderung an.

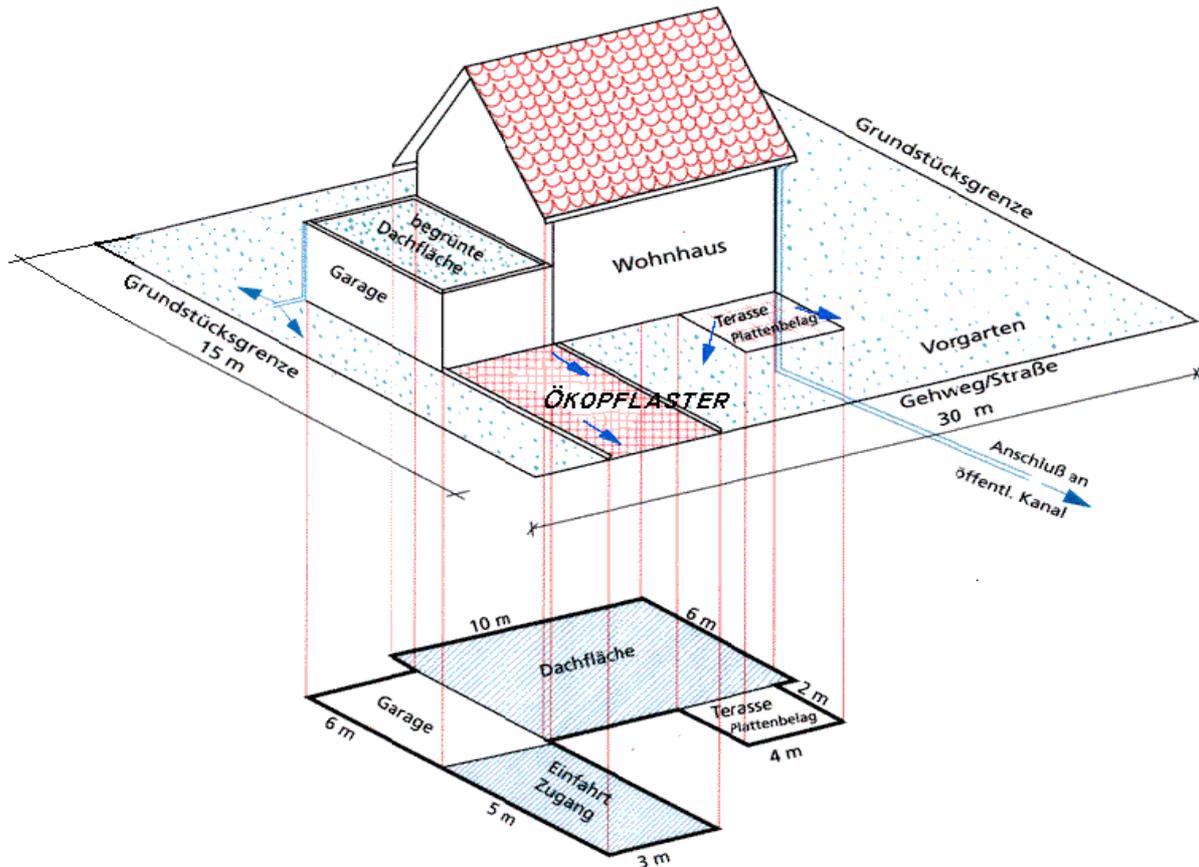
Sollten weitere Flächenänderungen erfolgt sein, weisen Sie diese bitte ebenfalls unter Bemerkung aus.

### Sonderregelungen

Bei der Ermittlung der bebauten, überbauten und / oder befestigten Flächen werden

- a) **nicht berücksichtigt:**  
Flächen, die mit Kies, Sand, Schotter-Rasen oder Rasengittersteinen befestigt sind,
- b) **zu 50% berücksichtigt:**  
dauerhaft begründete Dachflächen (z.B. Grasdächer) mit einer Ableitungsmöglichkeit in die öffentliche Abwasseranlage sowie Flächen, von denen das Niederschlagswasser dauerhaft in eine Versickerungsanlage oder Zisterne gelangt, die einen Überlauf zur öffentlichen Abwasseranlage und ein Stauvolumen von 35 l je qm angeschlossener Fläche hat.

## Beispiel zur Ermittlung versiegelter Fläche mit Anschluss an die Kanalisation



### Erläuterung

-  Entwässerungsrichtung
-  Wiese / Garten / Gründach
-  befestigte und teilbefestigte Fläche
-  davon an das Kanalnetz angeschlossene Fläche

### Flächenumrechnung

1 ha  $\hat{=}$  10.000 m<sup>2</sup>  
 1 Morgen  $\hat{=}$  2.500 m<sup>2</sup>  
 1 a  $\hat{=}$  100 m<sup>2</sup>

### Volumenumrechnung

1 m<sup>3</sup>  $\hat{=}$  1.000 l

### Flächenangaben zum Grundstück:

Größe des Grundstücks (Gesamtfläche) 450 m<sup>2</sup>

### Größe der befestigten und teilbefestigten Flächen

	insgesamt	davon mit Anschluß an Kanalisation <sup>1</sup>
Dachflächen ohne Gründächer	60 m <sup>2</sup>	60 m <sup>2</sup>
begrünte Dachflächen	18 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
Beton / Asphalt	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
Plattenbelag / Verbundpflaster	8 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
Betonstein / Großpflaster / Kleinpflaster	8 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>
<b>Ökopflaster</b>	15 m <sup>2</sup>	15 m <sup>2</sup>

<sup>1</sup> Anschluß an die Kanalisation entweder direkter Anschluß über Rohrleitung an die Kanalisation oder auch Ableitung des Regenwassers durch Ausnutzung des natürlichen Gefälles